



# Steilvorlagen für die Informationsvermittlung 2018

## Turning Information Complexity into Simplicity Neue Chancen und Geschäftsmodelle für Information Professionals

### Schwerpunkte der Veranstaltung

Die Arbeit der Information Professionals hat sich dramatisch gewandelt. In Firmen und Organisationen sind Daten inzwischen zum normalen Bestandteil der täglichen Arbeit geworden, aber die Masse insgesamt ist unüberschaubar. Wie gewinnt man aus der Flut an strukturierten oder unstrukturierten Daten relevante Insights für das Top Management? Und welche Rolle spielt dabei der Information Professional?

Es expandieren Systeme, die große Mengen strukturierter und unstrukturierter Daten unterstützen. Die Konvergenz der zugrundeliegenden Technologien schafft neue Geschäftsmöglichkeiten für Information Professionals. Er muss sie beherrschen, um aus den immer größer und komplexer werdenden Datenmengen aussagekräftige Informationen abzuleiten, die strategische Entscheidungen seiner Kunden absichern helfen, um Wettbewerbsvorteile zu erzielen.

Information Professionals müssen die neuen Herausforderungen und Trends frühzeitig (er)kennen, stetig in

ihren Angeboten und Services innovieren sowie neue Methoden und Herangehensweisen beherrschen. Nur so bleiben sie wettbewerbsfähig und ihre Geschäftsmodelle zukunftsfähig.

Ziel der diesjährigen Veranstaltung ist es für die Teilnehmer

- / neue Trends und Herausforderungen aufzuzeigen und zu verstehen,
- / Best-Practice für marktgerechte Anwendungen in diesen Bereichen kennenzulernen,
- / sicher beurteilen zu können, welche Marketingfragestellungen sich mit welchen neuen Auswertungsformen bearbeiten lassen, um
- / besser entscheiden zu können, welche neuen Lösungsansätze im eigenen Geschäftsbereich erfolgversprechend sind.

### Format

Eine Key-Note stellt dar, welche Herausforderungen auf Information Professionals als Führungskräfte durch die steigende Virtualisierung, Automatisierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen zukommen.

Anschließend folgen drei Best-Practice Vorträge, in denen Fachleute darstellen, wie aus großen strukturierten oder unstrukturierten Datenmengen Wettbewerbsvorteile entstehen und Innovationsvorsprünge sichergestellt werden können.

Eine abschließende Podiumsdiskussion vertieft die interessanten Aspekte der Vorträge. Sie gibt Raum für einen detaillierten Austausch mit den Referenten und stellt Bezüge zwischen den verschiedenen Themen her. Die TeilnehmerInnen können sich aktiv mit Fragen einbringen. Flankiert wird die Veranstaltung durch eine Reihe von Sponsoren, die sich den Teilnehmern mit ihren Serviceangeboten vorstellen und für vertiefende Gespräche zur Verfügung stehen.

# Veranstaltungsprogramm Übersicht



10.-14. Oktober 2018  
**FRANKFURTER  
BUCHMESSE**  
Ehregast Georgien

**09.15 Uhr**

**Meet & Greet. Networking bei Kaffee**

**09.30 Uhr**

**Begrüßung**

Holger Volland, Frankfurter Buchmesse,  
Dr. Sabine Graumann, Graumann Consulting-Dienste

**9.35 Uhr**

**Keynote: To binary or not to be –  
Sinnvolle digitale Führung**

Prof. Dr. Ralf Lanwehr, Professor für Internationales  
Management, Fachhochschule Südwestfalen  
Moderation: Dr. Sabine Graumann

**10.15 Uhr**

**Success Stories I: Anwendung neuer Methoden**

Dark Data zähmen für Information Professionals:  
Wie aus unstrukturierten Daten Wettbewerbsvorteile  
entstehen

Referent: Yannick Loonus, Chief Sales Officer, Semalytix  
Moderation: Stephan Holländer

**10.35 Uhr**

**Elevator Pitch ausgewählter Sponsoren**

Moderation: Dr. Sabine Graumann

**10.45 Uhr**

**Kaffeepause**

**11.15 Uhr**

**Success Stories II: Führende Informationszentren  
Patentinformationen in der Industrie des 21. Jahrhunderts**

Gerold Frers, Leiter „Search and Information“ der  
Siemens AG, Corporate Technology, Corporate  
Intellectual Property

Moderation: Michael Klems

**11.35 Uhr**

**Success Story III: Informationsanbieter**

Den Versicherungsmarkt im Visier – wie aus strukturier-  
ten Daten Wettbewerbsvorteile entstehen

Referent: Jens Köhler, Director, KantarAddedValue,  
Moderation: Tim Brouwer

**12.00 Uhr**

**Podiumsdiskussion:**

**Are we data rich and insights poor?**

Welches sind die kritischen Erfolgsfaktoren für das  
Geschäft der Informationsvermittler – heute und in  
Zukunft?

Teilnehmer: Keynote-Sprecher und alle Referenten  
Moderation: Tim Brouwer

**13.00 Uhr**

**Networking und Imbiss**





**09.15 Uhr**

**Meet & Greet. Networking bei Kaffee**

**9.35 Uhr**

**Keynote: To binary or not to be – Sinnvolle digitale Führung**

Mit der steigenden Virtualisierung, Automatisierung und Digitalisierung von Geschäftsprozessen gehen vier Herausforderungen für Führungskräfte einher. Erstens nimmt die Bedeutung von Führung auf Distanz zu. Zweitens muss Führung unter der Randbedingung von immer kürzeren Innovations- und Veränderungszyklen funktionieren. Drittens ist ein kompetenter Umgang mit einer verunsicherten Belegschaft gefragt. Und viertens erfordert eine zunehmende Komplexität und Vernetzung den Blick über den Tellerrand und die Überwindung von Abteilungs- und Silodenken.

Ralf Lanwehr wird auf höchst informative und zugleich unterhaltsame Art und Weise die Herausforderungen digitaler Führung aufzeigen und sehr konkrete, greifbare Lösungen vorstellen.

**Prof. Dr. Ralf Lanwehr, Professor für Internationales Management, Fachhochschule Südwestfalen**

Ralf Lanwehr interessiert sich für die Auswirkungen von Digitalisierung und Informatisierung auf die Unternehmensführung und konzentriert sich dabei auf die Themen Führung, Kultur und Strategie. Zu seinen Partnern zählen BMW, SAP und John Deere. Eine Branchenspezialisierung liegt auf dem Profifußball, wo er intensiv mit mehreren Vereinen der ersten Bundesliga sowie mit dem DFB kooperiert.

Er studierte Psychologie und Mathematik an der Universität Münster und schloss seine Promotion in Betriebswirtschaftslehre an der Technischen Universität Berlin ab. Die große Karriere als Profifußballer blieb trotz seiner Zeit als Stürmer von Balane Inhambane in der dritten mosambikanischen Liga vollkommen verdienstermaßen aus.

**10.15 Uhr**

**Success Stories I: Anwendung neuer Methoden**

**Dark Data zähmen für Information Professionals: Wie aus unstrukturierten Daten Wettbewerbsvorteile entstehen.**

Der Begriff Dark Data beschreibt Daten, die in der Regel unstrukturiert vorliegen (bspw. Text) und im Gegensatz zu Big Data nicht für den Erkenntnisgewinn oder als Entscheidungsgrundlage genutzt werden.

Die schlechte Nachricht: Schätzungsweise 80 Prozent des weltweiten Datenbestands sind Dark Data. Die gute Nachricht: Wissenschaft und Wirtschaft verzeichnen rasante Fortschritte bei der Erschließung von Dark Data. Aufgrund von Menge und Komplexität der Daten kommen dabei vorzugsweise Ansätze aus den Bereichen Artificial Intelligence, Machine Learning und Natural Language Processing zum Einsatz. Mit diesen modernen Mitteln analysiert, verwandelt sich Dark Data in einen reichhaltigen Schatz an Informationen, welche von Information Professionals genutzt, mit anderen Quellen vernetzt und zur Generierung eines Wettbewerbsvorteils genutzt werden können.

Dieser Vortrag vermittelt den aktuellen Stand dieser Technologien anhand von Praxisbeispielen aus verschiedenen Branchen (Pharma, Finanzwirtschaft, herstellende Industrie) und liefert Anregungen für Information Professionals, wie neue Technologien in Zukunft den Berufsalltag ergänzen können.

**Referent: Yannick Loonus, Chief Sales Officer, Semalytix**

Yannick Loonus entwickelt bei Semalytix, die nächste Generation textverarbeitender künstlicher Intelligenz. Semalytix analysiert unstrukturierte Daten aus allen internen und externen Quellen, um verstecktes Wissen in Texten sichtbar zu machen. Zuvor hat Yannick Loonus fünf Jahre in der Informationsabteilung der internationalen Unternehmensberatung A.T. Kearney gearbeitet, wo er für das Wissensmanagement in den Industriebereichen Transport, Tourismus, Infrastruktur und Industriegüter verantwortlich war. Während dieser Zeit hat er außerdem an der Schumpeter School of Business and Economics in Wuppertal zum Thema Ethik und Entrepreneurship promoviert und Doktorandenseminare geleitet.

**10.35 Uhr**

**Elevator Pitch ausgewählter Sponsoren**

**10.45 Uhr**

**Pause**

**11.15 Uhr**

**Success Stories II: Führende Informationszentren**  
**Patentinformationen in der Industrie des 21. Jahrhunderts**

Schutzrechte sind für Unternehmen ein wirksames Schutzschild gegenüber dem Wettbewerb und tragen damit zum wirtschaftlichen Erfolg der Firmen bei.



Die Patentinformation ist ein wichtiger Baustein im Patentprozess sowie zur Technologie- und Wissensabsicherung im Entwicklungsprozess von Unternehmen. Daher werden Schutzrechte u.a. als ein Indikator für die Innovationskraft der Unternehmen betrachtet. Um diese Informationen zielgerichtet zu ermitteln, bedarf es eines tiefgehenden Spezialwissens auf dem Gebiet der Patentrecherche. Neben den Fachkenntnissen in dem die Recherche betreffenden technischen Fachgebiet sind auch erweiterte Grundkenntnisse im Patentrecht notwendig. Ganz elementar ist das Know How über den Datenbestand und weitreichende Kenntnisse in den Retrievalsystemen der verschiedenen Datenbankanbieter (Hosts).

Im Laufe der letzten Jahre hat sich die Patentinformationslandschaft dramatisch gewandelt, und dieser Prozess ist noch (lange) nicht abgeschlossen. Durch freie (kostenlose) Verfügbarkeit von Daten über das Internet wird die Erschließung der Daten scheinbar erleichtert und auch dementsprechend genutzt. Der Vortrag geht auf den Wandel auf dem Gebiet der Patentinformation und die daraus resultierende Herausforderung für die dafür zuständigen Fachabteilungen ein. Ebenso werden Aspekte wie Qualitätsansprüche, Umfang von Recherchen, Ausbildung der Rechercheure, Kosten-Nutzenverhältnis, Kundenbindung und Berichtswesen angesprochen.

### **Gerold Frers, Leiter „Search and Information“ der Siemens AG,**

Gerold Frers leitet seit Juni 2007 die „Patent Search and Information“ in der Patentabteilung der Siemens AG. Davor war er seit 1996 Projektmanager „Elektronische Patentinformation“ innerhalb der Siemens AG und wurde seit 1985 als Patentrechercheur in der Patentabteilung der Siemens AG beschäftigt. Er ist Diplom-Ingenieur der Nachrichtentechnik/Höchstfrequenztechnik der Fachhochschule Wilhelmshaven Elektrotechnik. Er ist seit 2001 Mitglied in der IMPACT-Group innerhalb der PDG (Patent Documentation Group) und hat Verbindung zu verschiedenen Arbeitsgruppen auf dem Gebiet der Patentinformation. Seit 2006 vertritt er Siemens als „Main Delegate“ in der PDG und war Mitglied im PDG Vorstand im Zeitraum von 2006–2014. Von 2006–2011 wirkte er als Wissenschaftlicher Beirat im „Scientific Advisory Council“ vom FIZ Karlsruhe. Vorsitzender der PDV (Patent Database Vendors) Gruppe innerhalb der PDG von 2014–2017. Seit 2016: Mitarbeit innerhalb der „Business Europe“ Gruppe in der IP5 Initiative der Patentämter.

### **11.35 Uhr**

#### **Success Story III: Informationsanbieter**

#### **Den Versicherungsmarkt im Visier – wie aus strukturierten Daten Wettbewerbsvorteile entstehen**

Im komplexen Marktgeschehen den Überblick zu behalten, frühzeitig relevante Entwicklungen zu erkennen und auf Basis fundierter Informationen und Insights darauf zu reagieren, ist eine besondere Herausforderung. In einer Branche wie der Versicherungswirtschaft mit über 200 Gesellschaften, bekommt diese Herausforderung noch einmal eine besondere Note. KantarAddedValue bietet mit dem Market Navigator Versicherern seit über 20 Jahren Informationen und Insights strukturiert und bedarfsgerecht an. Die Inhalte und Formate haben sich im Laufe der Jahre geändert, das Grundprinzip erfolgreicher kontinuierlicher Markt- und Wettbewerbsbeobachtung ist aber seit Anfang an das Selbe: Recherchieren – Strukturieren – Bewerten – Berichten.

Der Vortrag zeigt, wie kontinuierliche Markt- und Wettbewerbsbeobachtung bei KantarAddedValue organisiert ist, auf welchen Bausteinen der jahrzehntelange Erfolg des Market Navigators basiert und worauf es ankommt, um auch in Zukunft weiter erfolgreich zu sein.

#### **Jens Köhler, Director, KantarAddedValue**

Jens Köhler ist Director bei KantarAddedValue.

Hier ist er verantwortlich für den Bereich Desk Research. In dieser Tätigkeit betreut er gemeinsam mit seinem Team den Market Navigator, ein System zur kontinuierlichen Markt- und Wettbewerbsbeobachtung im Dienstleistungsbereich. Der Kernnutzen dieses Systems ist die Verknüpfung von Informationen aus unterschiedlichen Quellen, ihre Analyse aus verschiedenen Blickwinkeln sowie ihre Bewertung im Kontext von Marktentwicklungen und kulturellen Veränderungen. Zuvor war er für Euromonitor International in London tätig und beobachtete von dort aus Konsumgütermärkte im deutschsprachigen Raum.

### **12.00 Uhr**

#### **Podiumsdiskussion:**

#### **Are we data rich and insights poor?**

In der Podiumsdiskussion zum Thema werden die vorgestellten Lösungen unter den ReferentInnen und unter Einbeziehung der TeilnehmerInnen im Plenum noch einmal auf den Prüfstand gestellt und weitere Perspektiven für die nahe Zukunft eröffnet.